



Kirchweih in Lehrberg

vom 10.09. bis 14.09.2015



Donnerstag, 10.09.2015

Schlachtschüsselessen in den
Gastwirtschaften

- Heringsbraterei
- Imbissstand
- Süßwaren

Freitag, Samstag, Sonntag, 11. bis 13.09.2015

Kirchweihmusik in den
Gaststätten, fränkische
Spezialitäten

Samstagabend, 12.09.2015

Jubiläums-Festabend
(ausverkauft)

Montag, 14.09.2015

Kirchweihausklang mit
Frühschoppen und dem
traditionellen „Stuhltreiten“
und Verlosung

Ab Samstagnachmittag, auf dem Festplatz

Autoscooter, Karussell, Schieß-
und Losbuden u.v.m.

Hinweis: Die Gemeindeverwaltung ist am Kirchweihmontag geschlossen.

Bürgerservice • Öffnungszeiten • Wichtige Rufnummern



Rathaus

Telefon 09820/9119-0
Telefax 09820/9119-11
E-Mail poststelle@lehrberg.de
Internet www.lehrberg.de

Bankverbindungen

Sparkasse Ansbach Kto. 216895 (BLZ 76550000)
BIC BYLADEMIANS
IBAN DE5476550000000216895
Gewerbank Ansbach Kto. 2512084 (BLZ 76560060)
BIC GENODEF1ANS
IBAN DE40765600600002512084

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 19.00 Uhr
Wertstoffhof Samstag: 8.30 – 12.15 Uhr
Bauschutt- und Grüngutdeponie
(Frühjahr – Herbst) Samstag: 13.00 -15.00 Uhr

Rufnummern

Bürgermeisterin Frau Hans 9119-10
Geschäftsstellenleiter/Kämmerei
Herr Raßbach 9119-30
Bauamt/Friedhofsverwaltung/ Straßenverkehrsamt
Herr Lindenmeyer 9119-32
Kasse
Herr Perlenfein 9119-31
Verbrauchsgebühren/Steuern
Frau Kernstock 9119-33
Information/Parteiverkehr/
Melde-Passwesen/Gewerbeamt
Frau Nölp/Frau Güven/Frau Korbacher 9119-0
Standesamt/Renten/Sozialwesen
Frau Fehler 9119-25
Gemeindlicher Bauhof 1463
Mittagsbetreuung
der Grund- und Mittelschule Lehrberg 9198830

Termine

	Hausmülltonne Dienstag, 01.09. und 15.09.2015
	Papiertonne Mittwoch, 23.09.2015 Gelber Sack Dienstag, 15.09.2015
	Biotonne Freitag, 04.09. und 18.09.2015 Bitte die Tonnen und Säcke ab 6:00 Uhr bereitstellen!
	Montag, 07.09.2015, 20.00 Uhr Gemeinderatssitzung im Rathaus 1. Stock

Müllabfuhrkalender unter www.lehrberg.de

Redaktionsschluss

Bitte beachten Sie:

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist

Donnerstag, 19. Februar 2015, 12.00 Uhr

Später eingehende Unterlagen bzw. Eintragungen
können nichtmehr berücksichtigt werden.

Impressum

MITTEILUNGSBLATT Markt LEHRBERG
mit seinen Gemeindeteilen Unter-Oberheßbach, Gräfenbuch, Zailach, Hürbel,
Schmalenbach, Ober-Untersulzbach, Berndorf, Birkach, Brünst, Göders-
klingen, Wüstendorf, Röshof, Ballstadt, Schmalach, Kühndorf, Buhlsbach.



Erscheinungsweise: monatlich jeweils freitags Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet

– Herausgeber, Druck und Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Die Erste Bürgermeisterin des Marktes Lehrberg Renate Hans, Sonnenstraße 14, 91611 Lehrberg

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

– Bei Bedarf Einzelzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Veranstaltungskalender

Samstag 05.09.2015

16:00 Uhr Obst- und Gartenbauverein Lehrberg, „Trocken-
mosten“

Sonntag, 06.09.2015

6:00 bis 13:00 Uhr 1. Fischereiclub Lehrberg, Königsangeln,
Treffpunkt Halle

9:30 Uhr Evang. Kirche Lehrberg, Gottesdienst

Mittwoch, 09.09.2015

14:00 Uhr Kirchweihversammlung des Pensionisten-, Rent-
ner- und Witwenbundes im Gasthaus Kern

Donnerstag, 10.09.2015 bis Montag, 14.09.2015

Kirchweih Lehrberg

Samstag, 12.09.2015

Kerwaburchermasterei Lehrberg, Jubiläumsabend „50
Jahre Kerwasau Lehrberg“

Sonntag, 13.09.2015

8:30 Uhr Evang. Kirche Gräfenbuch, Gottesdienst

9:30 Uhr Evang. Kirche Lehrberg, Gottesdienst

Samstag 19.09.2015

Obst- und Gartenbauverein Lehrberg, Beginn Mosten

Sonntag, 20.09.2015

9:30 Uhr Evang. Kirche Lehrberg, Silberne Konfirmation

Freitag, 25.09.2015

19:30 Uhr fLl - Liste für die Marktgemeinde Lehrberg,
Stammtisch in der Gaststätte Kapellenstube, Lehrberg

Samstag, 26.09.2015

8:30 Uhr 1. Fischereiclub Lehrberg, Arbeitsdienst, Treff-
punkt Fischerhalle

Sonntag, 27.09.2015

9:30 Uhr Evang. Kirche Lehrberg, Gottesdienst



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Haushaltssatzung des Schulverbandes Mittelschule Lehrberg für das Haushaltsjahr 2015

Der Schulverband Mittelschule Lehrberg hat am 10.06.2015 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen.

Das Landratsamt Ansbach hat mit Schreiben vom 23.07.2015 AZ: 941-10 SG 22 die rechtsaufsichtliche Genehmigung erteilt.

Die Satzung wird nachstehend gemäß Art. 65 Abs. 3 GO amtlich bekannt gemacht. Danach liegt der Haushaltsplan eine Woche öffentlich in der Geschäftsstelle des Marktes Lehrberg, Sonnenstr. 14, 91611 Lehrberg auf.

Auf Grund der Art. 9 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes -BaySchFG-, Art. 40 Abs. 1 KommZG sowie der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Schulverband folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit festgesetzt;

er schließt ab im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	474.800 €.
und im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	99.000 €.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2015 auf 364.200 € festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt (Verwaltungsumlage).
2. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die massgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 01. Oktober 2014 auf 183 Verbandsschüler festgesetzt.
3. Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler auf 1.990 € festgesetzt.
4. Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 50.000 € festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Die Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2015 in Kraft.

Lehrberg, den 07.08.2015

gez. Renate Hans

Schulverbandsvorsitzende

Verunreinigungen durch Hundekot

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, mich haben in den letzten Wochen wieder verstärkt Beschwerden über Verunreinigung der Spielplätze und Gehwege durch Hundekot erreicht.

Ich bitte die Hundebesitzer, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde ordnungsgemäß zu entsorgen.

Renate Hans

1. Bürgermeisterin

Problemabfallsammlung

Folgender Termin wurde festgelegt: **Samstag, 29.08.2015 von 8:00 – 9:00 Uhr im Wertstoffhof Lehrberg.**

Bei der Problemabfallsammlung können folgende Abfälle aus privaten Haushaltungen und Kleinmengen vergleichbarer Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen, kostenlos abgegeben werden:

Reste von Reinigungs-, Pflanzen- und Holzschutzmitteln, Spraydosen, Imprägniermittel, Chemikalien aus Experimentierkästen und privaten Fotolabors, Wachse, Fette (außer Speisefette), Kleber, Öle (außer Altöl und Speiseöl), Säuren, Laugen, Salze, quecksilberhaltige Abfälle (Schalter, Thermometer), Lacke und Farben (flüssig), Beizmittel, Lösemittel wie Benzin, Spiritus, Trichloräthylen, Aceton, Farbenverdünner, Glycerin, Frostschutzmittel, restentleerte Behälter mit Gefahrstoffsymbolen.

• NEU! Altreifenentsorgung während Problemabfallsammlung

Staffelpreise wie folgt:

- bis 4 Reifen/€ 4,30 pro St.

5-10 Reifen/€ 3,00 pro St.

ab 11 Reifen/€ 2,50 pro St.

mit und ohne Felge

Nicht abgegeben werden können:

Haushaltsbatterien, Gerätebatterien (incl. Akkus und Knopfzellen),

Energiesparlampen/Leuchtstoffröhren,

Medikamente,

Ölfilter,

Speisefette und -öle

PU-Schaumdosen mit diesem Zeichen

Tinten- und Tonerkartuschen

(diese Abfälle gehören in den Wertstoffhof)

Im Rahmen der Problemabfallsammlung werden ferner auch keine Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushaltungen, insbesondere aus der Landwirtschaft angenommen. Hierzu zählen insbesondere unbrauchbar gewordene Pflanzenschutzmittel und sonstige, üblicherweise in der Landwirtschaft anfallenden, Chemikalien, z. B.

Reinigungsmittel für Melkanlagen o. ä.,

Öle,

Dünger,

gebeiztes Saatgut, Beizen,

Farben und außerdem auch

Spritzgerätefilter, Spritzendüsen

usw.

Nach Art. 10 Abs. 1 S. 2 BayAbfG haben sich die Besitzer nicht aus privaten Haushaltungen stammender gefährlicher Abfälle zur Beseitigung zur Erfüllung ihrer Entsorgungspflicht der GSB Sonderabfall-Entsorgung Bayern GmbH zu bedienen. Weitere Informationen zu den Öffnungszeiten und Sammelstellen finden Sie im Internet unter www.gsb-mbh.de. Mit dem Transport zur GSB kann selbstverständlich auch ein geeigneter Entsorgungsfachbetrieb Ihrer Wahl beauftragt werden.

Ausgehärtete Farben, Lacke und Kleber gehören in den Restfallbehälter

Munition, Sprengkörper, pyrotechnische Artikel (Feuerwerkskörper) sind im Waffenamt des Landratsamtes Ansbach (Tel.: 0981/468-3101) abzugeben; Tierkadaver nimmt die Tierkörperbeseitigungsanstalt Gunzenhausen (Tel. 09831/9044) entgegen

Leere und ausgespülte Spritzmittelbehälter werden bei der Problemabfallsammlung nicht mehr angenommen und dürfen auch nicht im „Gelben Sack“ entsorgt werden. Derartige Behälter werden im Rahmen des herstellereigenen Rücknahmesystems „PAMIRA“ gesammelt. Die Sammeltermine können Sie dem Ratgeber Abfall 2015 (Seite 13) oder der Internetseite www.pamira.de entnehmen.

Für weitere Fragen rund um die Abfallentsorgung steht Ihnen gern auch die Abfallberatung des Landkreises Ansbach unter den Tel.-Nr.: 0981/468-3502 zur Verfügung.



Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken



Gz. B-A7533-3333

Verfahren Oberfelden 2 - Dorferneuerung
Markt Colmberg, Landkreis Ansbach

Flurbereinigungsbeschluss

A Entscheidender Teil

1. Anordnung der Dorferneuerung

Zur Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen in der Land- und Forstwirtschaft sowie zur Förderung der allgemeinen Landeskultur und der Landentwicklung wird nach §§ 1, 4 und 37 des Flurbereinigungsgesetzes -FlurbG- das Verfahren Oberfelden 2 zum Zwecke der Dorferneuerung angeordnet.

Die Anordnung gilt für das vom Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken festgestellte Verfahrensgebiet (Flurbereinigungsgebiet).

Die Begrenzung des Verfahrensgebietes ist in der anliegenden Gebietskarte, die Bestandteil des entscheidenden Teils dieses Beschlusses ist, flurstücksgenau dargestellt.

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke sowie die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten sind Teilnehmer am Verfahren. Die Teilnehmer bilden die Teilnehmergeinschaft. Die Teilnehmergeinschaft entsteht mit diesem Flurbereinigungsbeschluss und ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (§ 16 FlurbG), die den Namen Teilnehmergeinschaft Oberfelden 2 führt und ihren Sitz in Oberfelden hat. Sie steht unter der Aufsicht des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken.

2. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Gemäß § 80 Abs.2 Satz 1 Nr.4 der Verwaltungsgerichtsordnung -VwGO- wird die

sofortige Vollziehung dieses Beschlusses angeordnet mit der Folge, dass Widerspruch und Anfechtungsklage keine aufschiebende Wirkung haben.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann **innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch** eingelegt werden. Der Widerspruch ist **schriftlich oder zur Niederschrift** beim

Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken
Philipp-Zorn-Straße 37, 91522 Ansbach
(Postanschrift: Postfach 6 19, 91511 Ansbach)

inzulegen. Er kann **auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen** unter der Adresse

poststelle@ale-mfr.bayern.de

eingelegt werden. Sollte über den Widerspruch innerhalb einer Frist von sechs Monaten sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München, Postanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München, Hausanschrift: Ludwigstraße 23, 80539 München, schriftlich erhoben werden. Die Klage kann nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten seit dem Ablauf der oben genannten sechsmonatigen Frist erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

- Ein elektronisch eingelegter Widerspruch muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen sein. Eine elektronische Widerspruchseinlegung ohne qualifizierte elektronische Signatur ist unzulässig.
- Eine Klageerhebung in elektronischer Form ist unzulässig.

B Hinweise

1. Offenlegung des Flurbereinigungsbeschlusses

Dieser Flurbereinigungsbeschluss wird in der Gemeinde Colmberg und den angrenzenden Gemeinden Leutershausen, Marktbergel, Oberdachstetten und Lehrberg sowie in der Verwaltungsgemeinschaft Schillingsfürst und der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg öffentlich bekannt gemacht (§§ 6 Abs. 2, 110 FlurbG, Art. 26 Abs. 2 und Art. 27 Abs. 2 GO).

Je eine Ausfertigung dieses Flurbereinigungsbeschlusses (mit einer Ausfertigung der Gebietskarte) liegen nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung zwei Wochen in der o. g. Gemeinde zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus (§§ 6 Abs. 3, 115 Abs. 1 FlurbG).

Der Flurbereinigungsbeschluss und die Darstellung des Verfahrensgebietes können innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken auf der Seite Service „Anordnung“ eingesehen werden.
(<http://www.landentwicklung.bayern.de/mittelfranken>)

2. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren Oberfeldern 2 berechtigen, sind innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung beim Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf der Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Amt die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 FlurbG).

3. Aufforderung zur Grundbuchberichtigung

Die Angaben über Rechtsverhältnisse an den Grundstücken im Verfahrensgebiet erhält das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken aus dem Grundbuch. Um Nachteile zu vermeiden, wird dringend empfohlen, die Eintragungen im Grundbuch zu überprüfen und erforderliche Berichtigungen zu beantragen. Dazu genügt es in der Regel, den Grundbuchämtern die entsprechenden Urkunden wie Erbschein, Erbvertrag, Testament, Zuschlagsbeschluss oder Enteignungsbeschluss vorzulegen.

Grundbucheinsicht und -auskünfte sind gebührenfrei. Für die Berichtigung des

Grundbuchs sind in bestimmten Fällen gebührenrechtliche Vergünstigungen vorgesehen.

C Begründung

Die Gemeinde Colmburg beantragte vorläufig am 03.08.1988 und mit Gemeinderatsbeschluss vom 01.07.2013 eine Dorferneuerung für die Ortschaften Oberfelden, Unterfelden und Kurzendorf durchzuführen. Dabei sollen insbesondere

- die innerörtlichen Verkehrsverhältnisse geregelt,
- die Grundlagen der landwirtschaftlichen Betriebe verbessert,
- dorfgerichte Erschließungseinrichtungen geschaffen,
- das Ortsbild von Oberfelden, Unterfelden und Kurzendorf erhalten und gestaltet,
- Maßnahmen zur Abwehr von Hochwassergefahren realisiert und
- die notwendige begleitende Bodenordnung und Regelung der Rechtsverhältnisse durchgeführt

werden.

Solche Maßnahmen können im Rahmen eines Verfahrens nach dem FlurbG ausgeführt werden (§ 37 Abs. 1 FlurbG). Dem Zweck der Dorferneuerung entsprechend erstreckt sich das Verfahrensgebiet Oberfelden 2 auf die Ortslagen von Oberfelden, Unterfelden und Kurzendorf. Es ist ca. 41 ha groß.

Nach § 5 FlurbG wurden die voraussichtlich beteiligten Bürger und Grundeigentümer über den besonderen Zweck der Dorferneuerung, über die Abgrenzung des Verfahrensgebietes sowie über die zu erwartenden Kosten aufgeklärt. Die zu beteiligenden Behörden und Organisationen wurden gehört; sie haben keine Bedenken gegen die Dorferneuerung vorgebracht.

Aufgrund der Ergebnisse der Aufklärungsversammlung und der Anhörung hält das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken die Voraussetzungen für eine Dorferneuerung und das Interesse der Beteiligten für gegeben. Die Dorferneuerung ist eine wirksame Maßnahme zur Verbesserung der Lebensverhältnisse in den Orten Oberfelden, Unterfelden und Kurzendorf; die Planungen hierfür sind unverzüglich zu beginnen.

D Begründung der Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die Voraussetzungen für die nach § 80 Abs.2 Nr.4 VwGO zulässige Anordnung der sofortigen Vollziehung dieses Beschlusses sind gegeben.

Der beschleunigte Strukturwandel im ländlichen Raum führt zu tiefgreifenden Veränderungen auch in den Ortschaften. Um dadurch ausgelösten negativen Entwicklungen, vor allem im agrarstrukturellen, wirtschaftlichen, städtebaulichen und gestalterischen Bereich frühestmöglich entgegenwirken zu können, müssen die zur Erreichung der in den Anordnungsgründen genannten Ziele und die zur Unterstützung des öffentlichen Interesses notwendigen Maßnahmen umgehend geplant und umgesetzt werden. Das besondere öffentliche Interesse am Sofortvollzug ergibt sich daher auch aus der vorstehenden Begründung.

Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses nach § 80 Abs.2 Nr.4 VwGO ist daher anzuordnen, um die aufschiebende Wirkung etwa eingelegter Rechtsbehelfe aufzuheben.

Ansbach, 05. August 2015


Gerhard Jörg
Ltd. Baudirektor



Verbrennen von Gartenabfällen

Das Abbrennen von Gartenabfällen an Werktagen ist vom 14.09. bis 31.10.2015 von 8.00 bis 18.00 Uhr **nur außerhalb geschlossener** Ortschaften erlaubt. Gefahren, Nachteile oder erhebliche Belästigung durch Rauchentwicklung sowie ein Übergreifen des Feuers über die Verbrennungsfläche hinaus sind zu vermeiden. Bei starkem Wind darf kein Feuer entzündet werden und bereits brennendes Feuer ist zu löschen.

Gestattungen nach § 12 Abs. 1 Gaststättengesetz (GastG)

für Vereinsfeste und sonstige gestattungspflichtige Veranstaltungen

Im Gestattungsverfahren nach § 12 GastG ist künftig das Jugendamt und die Polizei sowie sonstige öffentliche Stellen zwingend zu beteiligen.

Es ist deshalb erforderlich, dass für Vereinsfeste und sonstige gestattungspflichtige Veranstaltungen, bei denen alkoholische Getränke zum Ausschank kommen, **mindestens vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin**

der Gestattungsantrag beim Markt Lehrberg zu erfolgen hat. Zusätzlich ist vom Antragsteller eine „Checkliste für öffentliche Veranstaltungen“ auszufüllen, die an die Polizeiinspektion weitergegeben wird.

Falls der Antrag nicht rechtzeitig eingeht, kann eine Gestattung evtl. nicht erteilt werden.

Anzeige von Bauarbeiten während der Nacht bzw. an Sonn- und Feiertage

Angaben zu den Bauarbeiten:

Streckenabschnitt / Ort: Gleis Lehrberg – Oberdachstetten km 65,989:

Ausführungszeitraum: 23.09. von 20.00 Uhr bis 24.09.2015 00:00 Uhr

km 66,506, km 66,388 und km 68,311:

Ausführungszeitraum: 23.09. von 0:15 bis 04:50 Uhr

Streckenabschnitt /Ort: Bahnhof Lehrberg:

km 58,50:

Ausführungszeitraum: 29.09. von 00.00 Uhr bis 30.09.2015 02:00 Uhr

Fundsachen

1 Ray-Ban Sonnenbrille braun gemustert

1 Herren-Fahrrad blau

1 Geldbeutel schwarz mit Bargeld

verloren:

1 Schlüsselbundmappe schwarz mit 6 Schlüsseln

1 Geldbeutel s.Oliver schwarz

Außensprechtag des Zentrums Bayern Familie und Soziales Zentrum Nürnberg im Landkreis Ansbach

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales Nürnberg führt am **Dienstag, 08.09.2015**

in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach, einen allgemeinen Außensprechtag durch. Das Amt ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz, die Zahlung von Bundes- und Landeserziehungsgeld sowie der Familienbeihilfe, die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienstopfer, Entschädigung für Zivildienstleistende, Opfer von Gewalttaten und Impfgeschädigte). Mit den monatlichen Außensprechtagen

soll den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Ansbach eine umfassende Beratung vor Ort geboten werden.

Hinweis: Orthopädische Sprechtag des Amtes werden in Ansbach gesondert beim Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach, durchgeführt. Die Termine finden nur nach Voranmeldung (Tel.: 0931/4107228) statt.

Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehren

Der nächste Probealarm wird ausgelöst am Samstag, den 26.09.2015 in der Zeit zwischen 11.05 und 11.20 Uhr.

Rentenantragstellung

Der Antrag auf eine Altersrente sollte etwa drei Monate vor Erreichen der jeweiligen Altersgrenze gestellt werden. Bis zur Vollendung des für die Altersrente maßgebenden Lebensalters kann dann das Rentenverfahren abgeschlossen sein.

Bitte setzen Sie sich rechtzeitig mit der Gemeindeverwaltung oder der Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (früher LVA sowie BfA) in 91522 Ansbach, Stahlstraße 4 (Tel.: 0981/460820) in Verbindung.

Rentenauskunft/Kontenklärung:

Wenn Sie das 40. Lebensjahr bereits vollendet haben, sollten Sie von Zeit zu Zeit einen neuesten Versicherungsverlauf bei Ihrem Rentenversicherungsträger (Deutsche Rentenversicherung) anfordern, um ebenfalls rechtzeitig zu prüfen, ob alle gespeicherten Rentendaten lückenlos und korrekt sind.

Für alle Frauen besonders wichtig: Kindererziehungszeiten prüfen lassen!!!! Sprechen Sie mit der Gemeindeverwaltung oder der Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (früher LVA und BfA) in Ansbach, die Ihnen dabei gerne behilflich sind.



Standesamtliche Nachrichten

Geburt

Kasprzak Antoni Piotr, Kapellenstr. 2

Sterbefälle

Psaila Isabella, Obere Hindenburgstr. 25

Auernheimer Jetta Katharina Hildegard,

Obere Hindenburgstr. 27



Wir gratulieren

Der Markt Lehrberg gratuliert

im September 2015

zum 70. Geburtstag

Kriegbaum Gerda, Obersulzbach 22

zum 75. Geburtstag

Lang Luise, Wüstendorf 9

Ibis Fatma, Meisenweg 7

zum 80. Geburtstag

Wachmann Maria, Röshof 7

Vogel Paul, Schmalach 16

Volkersdorfer Maria, Schmalach 7

zum 81. Geburtstag

Dewai Lieselotte, Untere Hindenburgstr. 44

zum 82. Geburtstag

Windt Margarete, Finkenweg 2

Wellhöfer Georg, Untere Hindenburgstr. 15

zum 83. Geburtstag

Kollert Hedwig, Zailach 17

zum 84. Geburtstag

Jeßberger Elisabetha, Wüstendorf 6

zum 85. Geburtstag

Meyer Georg, Kühndorf 7

zum 88. Geburtstag

Schwarzmeier Babetta, Am Hang 2

Schneider Johann, Buhlsbach 2

zum 96. Geburtstag

Hüftlein Irma, Feldstr. 5

zum 100. Geburtstag

Lacher Babetta, Buhlsbacher Str. 11

Zum Ehejubiläum**Zur Silbernen Hochzeit**

Leidenberger Harald und Birgit, Berndorf 10

**VHS Lehrberg****Achtung! Anmeldungen jetzt möglich**

In vielen Kursen sind noch Plätze frei.

Das VHS-Programm kann in der Gemeinde abgeholt oder über die Homepage www.lehrberg.de eingesehen werden.**Kirchliche Nachrichten****Evang.-Luth. Pfarramt Lehrberg****Sonntag, 06.09., 14. So. n. Trinitatis**

9.30 Uhr Lehrberg

Sonntag, 13.09., 15. So. n. Trinitatis9.30 Uhr Lehrberg *Kirchweihfestgottesdienst*9.30 Uhr Lehrberg *Kindergottesdienst***Sonntag, 20.09., 16. So. n. Trinitatis**

8.30 Uhr Gräfenbuch

9.30 Uhr Lehrberg *Silberne Konfirmation***Sonntag, 27.09., 17. So. n. Trinitatis**

9.30 Uhr Lehrberg

9.30 Uhr Lehrberg *Kindergottesdienst***Schulanfangsgottesdienste:****Dienstag, 15.09.,**

8.30 Uhr kath. Kirche für Schulanfänger

0.00 Uhr kath. Kirche für Grundschüler 2-4 Klasse

0.00 Uhr ev. Kirche für die Mittelschule

**Schulnachrichten****Berufsbegleitend studieren
am Studienzentrum Weißenburg**

Anmeldung bis zum 11.09.2015 möglich

„Strategisches Kundenorientiertes Management (SKM)“

vermittelt Wissen und Methoden für eine nachhaltige Unternehmensführung auf höchstem Niveau

„Angewandte Kunststofftechnik (AKT)“konzentriert sich auf die Schwerpunkte:
Neue Technologien, Prüfverfahren,
Oberflächenaspekte und Nachhaltigkeit**Zielgruppen**

Techniker, Meister und einschlägig qualifizierte Berufstätige

KontaktCarola.Lipfert@hs-ansbach.de
www.hs-ansbach.de**Gruppen in unserer Gemeinde**Angebote des CVJM Lehrberg e. V.**CVJM Action Kids**

Montag, 17.30 – 19.00 Uhr

Für Kinder von 5-12 Jahren

Im Gemeindehaus Lehrberg

Jugendhauskreis JHK

jeden 2. Mittwoch,

17.30 – 19.00 Uhr

Für Teenager von 12 - 16 Jahren

Im Gemeindehaus Lehrberg

Diverse Hauskreise

Bei Christian

14-tägig Sonntag ab 18.00 Uhr

Bei Henning & Wasner

14-tägig Donnerstag, ab 20.00 Uhr

Frauenfrühstückstreffen

jeden ersten Donnerstag

im Monat von 8.30 - 10.00 Uhr

Gebetskreis

jeden Donnerstag (außer den jeweils ersten)

im Monat von 8.30 – 9.30 Uhr

Weitere Infos unter www.cvjm-lehrberg.de oder**beim 1. Vorstand Andreas Wellhöfer, Tel. Nr. 1788****Überkonfessioneller Gebetskreis**

„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn“

am Mittwoch den 09.09.2015 um 20 Uhr im Gemeindehaus

Info: Dieter Leykamm Tel. 09820/918097

Krabbelgruppe mittwochs um 9.00 Uhr im Gemeindehaus

Frau Marion Klauer Tel. 09820 / 1418 oder

Frau Lenka Leidenberger Tel. 09820/2629962

In der Gruppe sind noch Plätze frei



Mit Freude selbst gestalten.
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
www.wittich.de

Posaunenchorprobe

freitags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

ELJ

donnerstags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Katholische Filialgemeinde Lehrberg Heilig Kreuz**Sonntag 06.09.** 10:00 Uhr Wortgottesfeier**Samstag 12.09.** 18:00 Uhr Vorabendmesse**Sonntag 20.09.** 10:00 Uhr Eucharistiefeier**Sonntag 27.09.** 10:00 Uhr Wortgottesfeier

Dienstag, 15.09.2015 Schulanfangsgottesdienst für die 1. Klasse um 8:30 Uhr in Heilig Kreuz und für die 2. - 9. Klasse um 10:00 Uhr in Sankt Margarethen.

Pfarramt Oberdachstetten – Gottesdienste Obersulzbach

Sonntag, 13.09.2015, 10.15 Uhr

**Vereine und Verbände****Obst- und Gartenbauverein Lehrberg****Mostbeginn**

Der OGV Lehrberg bietet wieder ab 18.09.2015 Termine zum Mosten an. Anmeldungen bzw. Terminreservierungen zum Saftpresen von Montag bis Mittwoch in der Zeit von 18.00 – 21.00 Uhr bei Herrn Bernhard Bickert, Telefon: 09820/477.

Mosten nur nach Anmeldung und Mengenangabe.

Obst- und Gartenbauverein Lehrberg u. Umgebung

Der OGV Lehrberg lädt recht herzlich zum „Trockenmosten“ ein.

Für Interessierte wird am Samstag den 05.09.2015 ab 16.00 Uhr im Mosthaus in der Rezatstraße unsere Saftpresse und Sterilisationsanlage vorgestellt. Bei gemütlichem Zusammensein ist auch für Essen und Trinken gesorgt.

TSV Lehrberg**Abteilung Gesund & Aktiv****Wir stellen unser vielfältiges Herbstprogramm 2015 vor:**

Ab September bieten unsere ausgebildeten Übungsleiter im TSV Lehrberg wieder ein buntes Fitness- und Gesundheitsprogramm für jedes Alter und für jeden Anspruch. Sicher ist auch die passende Stunde für Sie dabei:

Wirbelsäulengymnastik**Beginn: Montag, 05.10.2015**

Es wird abwechslungsreiches Muskeltraining für den gesamten Körper und schwerpunktmäßig für den Rücken geboten. Stretching und Entspannung kommt auch nicht zu kurz. Das Programm ist für Männer und Frauen gleichermaßen geeignet.

Gruppe 1: 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr für Senioren und Personen mit leichten Einschränkungen

Gruppe 2: 17.45 Uhr bis 18.45 Uhr für Berufstätige – fortgeschrittenes Programm

Kursdauer: 10 Abende, Turnhalle Mittelschule Lehrberg.

Kursgebühren:

20,— € für Mitglieder des TSV 08 Lehrberg

40,— € für Nichtmitglieder + 5,— € für Unfallversicherung

Die Kursgebühren werden zum Teil von einigen Krankenkassen erstattet, da der TSV Lehrberg das Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“ erhalten hat. Bescheinigungen werden am Ende des Kurses ausgehändigt.

Anmeldungen und Informationen bei Kursleiterin Monika Schock, Tel. 09820/1663

Step-Aerobic (Fortgeschrittene)**Beginn: Montag, 12.10. | 19:00 Uhr - 20:00 Uhr**

Unsere bewährte Step-Stunde zu fetziger Musik. Aufwärmteil mit kleinen Dance-Choreographien,

Kräftigungsteil, teilweise mit Kleingeräten (Hantel oder Thera-band), Cool Down, Stretching.

Informationen bei Übungsleiterin Roswitha Hofmann, Tel: 09820 / 91 84 54; Mail: hofmann.roswitha@t-online.de

Winter Fit / Kraft-Ausdauertraining für jedermann**Beginn: Montag, 12.10. | 20:00 Uhr - 21:00 Uhr**

Bewegung, Koordination, Spiel und Spaß zu flotter Musik. Ein abwechslungsreiches Ganzkörper-Training, teilweise mit Handgeräten oder mit dem Ball. Koordinationstraining, Mobilisation und Stretching gehören auch dazu. Ein ideales Wintertraining auch für unsere Fußballer und Radfahrer!

Das Programm ist für Männer und Frauen gleichermaßen geeignet.

Informationen bei Übungsleiterin Roswitha Hofmann, Tel. 09820 / 91 84 54, Mail: hofmann.roswitha@t-online.de

Funktionsgymnastik „gesund & aktiv“**Beginn: Mittwoch, 16.09.2015 19.30 Uhr - 21:00 Uhr**

Ein vielseitiges Programm, für jeden / jede, das einfach Spaß macht. In dieser Stunde bieten wir funktionelle Gymnastik, Ganzkörpertraining, viele Elemente mit und ohne Handgeräte sowie Stretching und Entspannung. Einfach Mittwochabend mal vorbeischaun.

Informationen bei Übungsleiterin Monika Schock, Tel: 09820 / 1663

Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen**Beginn: Mittwoch 23.09.2015****15:30-16:30 Uhr****Kinderturnen für alle 5-10 jährigen Kinder**

Ein buntes Sportprogramm, das die motorische Entwicklung positiv beeinflusst und Freude an der Bewegung vermittelt.

16:30-17:30 Uhr**Eltern-Kind-Turnen**

Für alle Eltern mit ihren Kindern bis 5 Jahren. Bewegung und Körperwahrnehmung kann nie früh genug geschult werden! Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Weitere Informationen erteilt gerne Übungsleiterin Cordula Betz, Tel: 09820 / 1242

Interessierte Nichtmitglieder sind zu einer Schnupperstunde aller Angebote herzlich willkommen. Mitgliedschaft im TSV ist ab der 3. Stunde erforderlich. Tagesversicherung für Nichtmitglieder: 2,00 € / Übungseinheit, bzw. Kursgebühr wie ausgeschrieben. Das Team der Abteilung gesund & aktiv freut sich auf Ihre Teilnahme!

TSV 08 Lehrberg**Fußballabteilung****Liebe Hundebesitzer!**

Unser Sportgelände sowie vor allem unsere Fußballplätze werden u.a. von etwa 80 Kindern/Jugendlichen ständig genutzt.

Wir sind derzeit nicht gerade erfreut, weil einige Hundebesitzer ihrem Vierbeiner gestatten, die Notdurft am Sportgelände und vor allem auf unserem C-Platz zur verrichten.

Wir bitten darum, so etwas in der Zukunft zu unterlassen!!

Hinweise auf Verursacher können gerne an die Vorstandschaft des TSV Lehrberg gemeldet werden.

Vielen Dank!

Parkplatz am Sportgelände

Der Parkplatz am Sportgelände ist weder eine Rennstrecke, noch eine Übungsstrecke, um mit seinem Fahrzeug das „Driften“ zu üben. Wir bitten darum, dies zu unterlassen!

Hinweise auf Verursacher können gerne an die Vorstandschaft des TSV Lehrberg gemeldet werden.

Herrenfußball

Bei Heimspielen unserer Ersten und Zweiten Mannschaft ist unser Sportheim für Sie bereits ab 12:30 Uhr geöffnet. Ein warmes Gericht wird bei jedem unserer Heimspiele angeboten.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 06.09.2015

15:00 Uhr FC/DJK Burgoberbach – TSV 08 Lehrberg II
15:00 Uhr SV Bürglein – TSV 08 Lehrberg

Samstag, 12.09.2015 (Kerwa-Heimspiel!!!)

12:00 Uhr TSV 08 Lehrberg II – SV Weinberg II
13:45 Uhr Auftritt Kindervolkstanzgruppe vom Heimat- und Kulturverein Lehrberg
14:00 Uhr TSV 08 Lehrberg – TSV Merkendorf
14:45 Uhr Auftritt Kindervolkstanzgruppe vom Heimat- und Kulturverein Lehrberg

Sonntag, 20.09.2015

13:00 Uhr ESV Ansbach/Eyb II – TSV 08 Lehrberg
15:00 Uhr SV Rauenzell – TSV 08 Lehrberg II

Sonntag, 27.09.2015

13:00 Uhr TSV 08 Lehrberg II – Fichte Ansbach
15:00 Uhr TSV 08 Lehrberg – FC Wiedersbach/N.

Jugendfußball

Alle Jugendmannschaften des TSV 08 Lehrberg befinden sich derzeit in der Sommerpause. Ab ca. Anfang September beginnt das Training wieder.

Hier die neuen Informationen zu Jugendabteilung Fußball:

1. Ansprechpartner u. Gesamtjugendleiter:

Thomas Böhmländer 09820 / 885 oder 0160 / 2703380
thomas.boehmlaender@tsv-lehrberg.de

2. Ansprechpartner u. stellvertretender Gesamtjugendleiter:

Maurice Ruhk 0173 / 5957247
maurice.ruhk@tsv-lehrberg.de

A-Junioren (Jahrgänge 1997 + 1998)

(SG Colmberg / Lehrberg / Oberdachstetten / Weihenzell)

Trainer: John Fulton 0174 / 9086607

john.fulton@t-online.de

Training:

Montag 18:30 bis 20:00 in Colmberg
Mittwoch 18:30 bis 20:00 in Lehrberg

Heimspiele:

Hinrunde Colmberg Freitag 18.30 Uhr
Rückrunde Oberdachst

B-Junioren (Jahrgänge 1999 + 2000)

(SG Lehrberg / Colmberg / Oberdachstetten / Weihenzell)

Trainer: Markus Kolley 0151 / 61518783

markus.kolley@tsv-lehrberg.de

Trainer: Rolf Schellmann 0170 / 2244200

rolf.schellmann@tsv-lehrberg.de

Training:

Montag 18:30 bis 20:00 Uhr in Lehrberg

Donnerstag 19:00 bis 20:30 Uhr in Lehrberg

Heimspiele:

Hinrunde Lehrberg Samstags 14:30 Uhr

Rückrunde Weihenzell Samstags 15:30 Uhr

Pokal: Freitag, 11.09.2015, 18:30 Uhr

SG Lehrberg – SG Heilsbronn

C-Junioren (Jahrgänge 2001 + 2002)

(SG Colmberg / Lehrberg / Oberdachstetten)

Trainer: Manfred Minke 0171 / 1216859

Trainer: Jürgen Heller 09803 / 498

hellerjuergen@gmx.de

Training:

Dienstag u. Donnerstag 18:00 bis 19:30 Uhr

Hinrunde in Colmberg

Rückrunde in Oberdachstetten

Heimspiele:

Hinrunde Colmberg Freitags 18:00 Uhr

Rückrunde Oberdachst.

D9-Junioren (Jahrgänge 2003 + 2004)

(SG Lehrberg / Colmberg)

Trainer:

Maurice Ruhk 0173 / 5957247

maurice.ruhk@tsv-lehrberg.de

Training:

Dienstag in Colmberg 18:00 bis 19:30 Uhr

Donnerstag in Lehrberg 18:00 bis 19:30 Uhr

Heimspiele:

Hinrunde Lehrberg Samstags 11:00 Uhr

Rückrunde Colmberg

D6-Junioren (Jahrgänge 2004)

(SG Lehrberg / Colmberg)

Trainer:

Peter Nießlein 0177 / 2672689

pn-peter.niesslein@t-online.de

Training:

Montag in Lehrberg 17:30 bis 19:00 Uhr

Mittwoch in Lehrberg 17:30 bis 19:00 Uhr

Heimspiele:

in Lehrberg Samstags 13:00 Uhr

E1-Junioren (Jahrgänge 2005)

((TSV 08 Lehrberg)

Trainer:

Günther Hecht 0171 / 2827938

guenther.hecht@tsv-lehrberg.de

Trainer:

Andreas Kohler 0151 / 54442073

andreas.kohler@tsv-lehrberg.de

Training:

Dienstag u. Donnerstag 17:30 Uhr in Lehrberg

Heimspiele:

in Lehrberg: Samstags 10:00 Uhr

E2-Junioren (Jahrgänge 2006)

(TSV 08 Lehrberg)

Trainer:

Michael Vogtmann 0151 / 15787733

michael.vogtmann@tsv-lehrberg.de

Training:

Dienstag u. Donnerstag 17:30 Uhr in Lehrberg

Heimspiele:

in Lehrberg Samstags 12:00 Uhr

Im **Bau- und Betriebshof** der **Marktgemeinde Lehrberg** ist zum **01.01.2016** die Stelle einer bzw. eines qualifizierten

Anlagenmechaniker/in für Sanitärtechnik oder Gas- und Wasserinstallateur/in oder vergleichbare Berufsausbildung mit **Fachrichtung Wasser und Fortbildungsbereitschaft mit Leitungsfunktion und Mitarbeit im Bau- und Betriebshof**

in Vollzeit zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft zur Weiterqualifizierung im Bereich Wasserversorgung.

Ausführliche Informationen zur Ausschreibung erhalten Sie unter **www.lehrberg.de**.

Nähere Auskünfte erteilt die Marktgemeindeverwaltung unter Tel. 09820/9119-0.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.09.2015 an:

Markt Lehrberg
-Personalabteilung-
Sonnenstraße 14
91611 Lehrberg



Kerwaburchermasterei

„50 Jahre Kerwasau vo Lehrberg“

Der „Jubiläums-Festabend“ am Kerwasamstag, 12.09.15 ist ausverkauft!!!

Mit Einlaß der Veranstaltung ab 17 Uhr
bewirtet Sie der Gasthof Kern mit Speis und Trank.

(während des Auftritts von Sven Bach um ca. 20:00 Uhr erfolgt keine Essensausgabe)

Kerwamontag, 14.09.15

8.47 Uhr Treffpunkt der Frühschöppler an der ev. Kirche zum
gemeinsamen Marsch mit Musik zum Frühschoppen.

12.00 Uhr traditionelles Stuhlreiten mit Ziehung der Hauptgewinne der Kerwaverlosung
durch Frau Bürgermeisterin Renate Hans.

Kerwa-Verlosung!!!

Attraktive Gewinne (Spanferkel, Tablet, Flachbildfernseher und vieles mehr)

Die Losnummern 1 – 5 sind die Hauptgewinne. Die anderen Gewinne können am Kerwamontag nach dem Stuhlreiten bis 18
Uhr bei der Kerwaburchermasterei abgeholt werden.

Losverkauf ist über die gesamte Kerwa durch die Mitglieder der Kerwaburchermasterei (solange der Vorrat reicht)

F-Junioren (Jahrgänge 2007 + 2008)

(TSV 08 Lehrberg)

Trainer:

Marco Czinsky 0152 / 04766941

marco.czinsky@tsv-lehrberg.de

Trainer:

Michael Pace

Training:

Montag u. Mittwoch 17:30 Uhr in Lehrberg

Heimspiele:

in Lehrberg Samstags 11:00 Uhr

G-Junioren (Jahrgänge ab 2009)

(TSV 08 Lehrberg)

Trainer:

Andreas Obermüller 0170 / 3229758

andreas.obermueller@tsv-lehrberg.de

Trainer:

Erik Wasserl

Training:

Dienstag 16:00 bis 17:15 Uhr in Lehrberg

Heimspiele:

nur Freundschaftsspiele / Turniere

Ein Probetraining ist jederzeit und unverbindlich möglich - einfach den jeweiligen Trainer kontaktieren.

In den Mannschaften der G-Junioren bis einschließlich der D-Junioren kann man auch als Mädchen mit trainieren und spielen. Deshalb sind in all diesen Mannschaften auch fußballbegeisterte Mädchen sehr willkommen.

Heimat- und Kulturverein Lehrberg e.V.**Volkstanz**

Wir suchen dringend Nachwuchs.

Alle 14 Tage immer am Freitag von 15 – 16 Uhr in den Räumen der Mittagsbetreuung üben wir unsere Volkstänze. Der erste Termin nach den Sommerferien ist der 18.09.2015. Wir würden uns sehr freuen, ein paar Tänzer gewinnen zu können.

Roswitha Ziegler

Untere Hindenburgstr. 18, Tel. 09820/1534.

Reitturnier des RFV Brünst

vom 28. bis 30. August
Brünst bei Lehrberg (ck). Am Wochenende vom 28. bis 30. August findet von Freitag bis Sonntag wieder das jährliche Dressur- und Springturnier des Reit- und Fahrvereins (RFV) Brünst statt.



Foto: Isabell Doster vom gastgebenden Verein auf „Go West“.

Der RFV Brünst wird dieses Jahr 20 Jahre alt und veranstaltet sein 16. Turnier. Ganztägig können sich Reiter und Pferde in 34 verschiedenen Prüfungen beweisen. Erwartet werden etliche Reiter und Pferde für über 1.200 Startplätze. Highlights sind die Springprüfung der Klasse S* mit Siegerrunde sowie die Dressurprüfung der Klasse S* am

Sonntagnachmittag. Alle Prüfungen mit genauen Zeiten finden Sie unter www.rfv-bruenst.de. In unserem Festzelt bewirten wir Sie den ganzen Tag mit unterschiedlichen kalten und warmen Speisen sowie mit Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei. Auf Ihr Kommen freut sich der RFV Brünst!

Foto: Fotoagentur Dill

Führungswechsel beim CVJM Lehrberg

links Andreas Wellhöfer, rechts Christian Haag bei der Fahnenübergabe

Andreas Wellhöfer ist der neue Vorsitzende des CVJM Lehrberg. Er ist der Nachfolger von Christian Haag, der diese Position 4 Jahre inne hatte, jedoch wegen Wohnortwechsel nicht mehr kandidierte.

Gesangverein Lehrberg**Änderung der Chorproben**

Nach der Sommerpause singt der Chor in Zukunft immer **dienstags von 20:00-22:00 Uhr**, nicht wie bisher mittwochs. Die erste Chorprobe findet somit am **15.09.2015**



statt. Eine gute Gelegenheit für Interessierte und Neueinsteiger mitzusingen!

Es wird mit neuem Liedgut und bald auch mit Weihnachtsliedern begonnen. Unter anderem singen wir derzeit ein Lied von Hubert von Goisern „Weit, weit weg“. Trauen Sie sich und schauen Sie vorbei! Wir sind eine nette Gruppe! Singen hält jung, schult das Gedächtnis, macht Spaß und bietet am Ort eine Möglichkeit zur Geselligkeit.

Herzliche Einladung an alle, die einen Draht zur Musik haben und uns mit ihrer Stimme unterstützen wollen.

Die Vorstandschaft des Gesangvereins

Termine Schützenverein Lehrberg

30.08.:	Sonntag	Gauschützenfestumzug in Unternbibert Abfahrt am Schützenhaus um 12:30 Uhr
01.09.:	Dienstag	18:00 Uhr 1. Trainingstag nach der Sommerpause
04.09.:	Freitag	ab 18:30 Uhr Kirchweih- und Damenschießen
		Sauschießen 1. Tag
05.09.:	Samstag	Ferienprogramm der Gemeinde ab 13:30 Uhr im Schützenhaus
10.09.:	Donnerstag	Kirchweihauftakt im Gasthaus Kern ab 18:00 Uhr
11.09.:	Freitag	kein Vereinsabend
16.09.:	Mittwoch	Sauschießen 2. Tag RWK Luftpistole in Gebtsattel
18.09.:	Freitag	RWK Beginn Schützenklasse
23.09.:	Mittwoch	RWK Beginn Damenklasse
25.09.:	Freitag	RWK Beginn Jugend- Altersklasse

Liebe Eltern, hallo Kids!

Wir vom Schützenverein Lehrberg suchen junge, sportbegeisterte Mädels oder Jungen ab 10 Jahren die das Sportschießen bei uns im Schützenhaus erlernen wollen. Unsere Sportgeräte sind Luftdruckwaffen und Bogen.

Interessiert? Immer Dienstag ab 18:00 Uhr und Mittwoch ab 18:30 Uhr im Schützenhaus vorbeischaun. Wir freuen uns auf Euch!

Zu allen Veranstaltungen wird herzlich eingeladen und um rege Teilnahme gebeten.

Die Vorstandschaft

Treffen der Pensionisten, Rentner und Witwen

Die Mitglieder des Pensionisten-, Rentner- und Witwenbundes Lehrberg und Umgebung treffen sich am **Mittwoch, den 09.09.2015 zur Monatsversammlung im Gasthaus Kern um 14.00 Uhr.**

Auch Freunde und Anhänger der Altenbewegung sind dazu herzlichst eingeladen.

TAG DER HEIMAT 2015

Der Bund der Vertriebenen (BdV) lädt ein zum Tag der Heimat, (So, 4. Oktober, 14.30 Uhr – Ansbach, Orangerie) **„VERTREIBUNGEN SIND UNRECHT – GESTERN WIE HEUTE“**: ost- u. südostdeutsche Volksweisen (Männergesangverein Ansbach-Hennenbach) und artistische Folklore aus Pommern (das international bekannte „Tanz- u. Folkloreensemble Ihna“ aus Erlangen)

1. Fischereiclub Lehrberg e.V.

Sonntag, 05.09.2015

Königsangeln 6.00 – 13.00 Uhr - Treffpunkt Halle

Samstag, 26.09.2015

Arbeitsdienst 8.30 Uhr – Treffpunkt Halle

FF Lehrberg

Termine:

Mittwoch, 09.09.2015 20.00 Uhr Übung

BRK-Zentrum

A) Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort

Führerschein-Klasse A, A1, B, BE, L, M, T

Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

8 Unterrichtsstunden, Teilnahmegebühr: 25,00 €

Ansbach, BRK-Zentrum, Henry-Dunant-Str. 10,

Anmeldung: Tel. 0981/46115-0

Jeden Samstag, BRK-Zentrum, Lehrsaaal 2, von 8.00 – 15.00 Uhr

B) Erste-Hilfe-Kurs

Führerscheinklasse C, C1, CE, C1E, D, D1, D1E

Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

Bitte beachten: Eine Anmeldung ist immer erforderlich!

Familienanzeigen!

Egal zu welchem Anlass –

teilen Sie es jedem in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: **www.wittich.de**



Was sonst noch interessiert

Diakonisches Werk Ansbach e.V.

Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information - Beratung - Unterstützung - Hilfe

- zu allen Fragen vor und nach der Geburt
- im Schwangerschaftskonflikt
- zu Verhütung und Familienplanung

Telefon: 0981/96906-77

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Ansbach – Gesundheitsamt

Herzliche Einladung zur Veranstaltungsreihe Herbst 2015 im Gesundheitsamt Ansbach

Crailsheimstraße 64

Vom Baby bis zum Teenager

Mittwoch, 23.9.2015, 20 Uhr

„Hilfe mein Kind will einen Hund!“

Welche Bedeutung kann ein Hund bzw. ein Haustier allgemein für die Entwicklung des Kindes haben und worauf sollte man bei der Entscheidung und der Auswahl eines Tieres achten?

Referent: Gerd Schuster, zertifizierter Hundetrainer und Buchautor, Hundezentrum Mittelfranken

Mittwoch, 30.9.2015, 20 Uhr

Nicht schon wieder krank!

Ständig Husten, Schnupfen, Infektanfälligkeit. Warum ist mein Kind ständig krank? Was kann ich dagegen tun? Hintergründe der Infektanfälligkeit und „Hausmittel“ zur Behandlung

Referentin: Petra Beck, Heilpraktikerin, Rothenburg

Mittwoch, 7.10.2015, 20 Uhr

Essen lernen – kein Problem

Die AOK-Ernährungsberaterin gibt Tipps zur Ernährungserziehung und informiert Sie über eine gesunde und wohlschmeckende Kost für Kinder im Alter von 1 bis 5 Jahren. Ihre Fragen werden gerne beantwortet.

Referentin: Ulrike Kroemer, Diplom-Oecotrophologin, AOK Ansbach

Mittwoch, 14.10.2015, 20 Uhr

„Lernblockaden erkennen, vermeiden, lösen“

Schulalltag wird oft in Verbindung gebracht mit Konzentrationsstörungen, Unlust, Notendruck. Was steckt dahinter, und wie können Eltern und Kinder mit Schulstress besser umgehen?

Referent: Bernd Görmer, Pädagogische Praxis, Lernberatung, Coaching, Ansbach

Mittwoch, 21.10.2015, 19 Uhr

Wider den Stress im Elternsein

Wie Achtsamkeit und Selbstfreundlichkeit Eltern helfen können

Referent: Jörg Mangold, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Herrieden

Achtung: Dieser Vortrag findet nicht im Gesundheitsamt, sondern im großen Sitzungssaal des Landratsamtes, Crailsheimstraße 1 statt!

Mittwoch, 28.10.2015, 20 Uhr

Kinder haben ein Recht auf Impfung!?

Wie gefährlich können die Erkrankungen, gegen die geimpft wird, für mein Kind sein? Welche Impfungen sind wichtig und welche Nebenwirkungen sind möglich?

Referent: Dr. med. Ulrich Zimmer, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Rothenburg

Mittwoch, 4.11.2015, 20 Uhr

ZUMUTEN ...ZUTRAUEN ...ZUVERSICHT!

Kinder wachsen und werden widerstandsfähig durch Zutrauen und „Zumutungen“ – ein Plädoyer für eine engagierte Erziehung

Referent: Jörg Schuster, Diplom-Sozialpädagoge (FH) und Familientherapeut, Erziehungsberatungsstelle des Landkreises und der Stadt Ansbach

Mittwoch, 11.11.2015, 20 Uhr

Legal Highs – Kräutermischungen, Badesalze ...

Was verbirgt sich hinter den neuen psychoaktiven Substanzen? Was macht diese Stoffe so gefährlich? Was sollten Eltern und Erzieher darüber wissen?

Referent: Gerhard Wittig, Kirstin Kasecker Präventionsstelle der Kriminalpolizei Ansbach

Kinder sind uns anvertraut. Sie verändern unser Leben und fordern uns auch oft heraus. Liebe und elterlicher Instinkt alleine reichen nicht immer aus, Erziehung gelingen zu lassen.

Wir möchten Sie als Eltern und Erzieher in Ihrer Erziehungskompetenz stärken und Sie ermutigen, Ihre Erziehungsaufgabe mit Selbstvertrauen und einer guten Portion Gelassenheit wahrzunehmen. Zu der Veranstaltungsreihe „Vom Baby bis zum Teenager“ haben wir deshalb Fachleute aus vielen Bereichen eingeladen. Sicher werden Sie in der Vielfalt des Programmangebots ein für Sie interessantes Thema finden.

Wir wünschen Ihnen spannende und informative Stunden bei unseren Veranstaltungen!

Die Mitarbeiterinnen der Staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Ansbach – Gesundheitsamt

Die Teilnahme an den Seminaren ist kostenlos. Wir bitten um Anmeldung entweder telefonisch in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr unter der Nummer (0981) 468-7102 oder an schwanger-in-ansbach@landratsamt-ansbach.de

Weitere Informationen finden Sie unter Aktuelles – Veranstaltungen auf der Homepage des Gesundheitsamtes (www.landkreis-ansbach.de) sowie unter

- www.hundezentrum.de
- www.petra-beck.de
- www.goermer.de
- www.mangoldteam.de
- www.kinderaerzte-im-netz.de/aerzte/ulrich-zimmer/startseite.html

Veranstalter:

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Ansbach – Gesundheitsamt, Crailsheimstraße 64, 91522 Ansbach

www.schwanger-in-ansbach.de

Landratsamt Ansbach sucht Wohnraum

Der Landkreis Ansbach muss im Rahmen des bayernweit gültigen Notfallplans, auf Mitteilung des Regierungspräsidenten Dr. Thomas Bauer vom 23. Juli 2015, in den nächsten Wochen weitere 200 Asylbewerber aufnehmen. Das Landratsamt Ansbach bittet daher, alle verfügbaren Wohnungsmöglichkeiten, Wohneinheiten in Gasthäusern oder leer stehende Immobilien zur sofortigen Anmietung zu melden. Durch die bisherigen Aufrufe des Landrats konnten bereits rund 100 Plätze geschaffen werden. Landrat Dr. Jürgen Ludwig möchte eine Unterbringung in Schulturnhallen oder sogar Containerunterkünften soweit möglich vermeiden und hofft daher auf weitere Rückmeldungen.

Für entsprechende Angebote oder Fragen stehen die Mitarbeiter des Landratsamtes Ansbach als Ansprechpartner unter den Nummern 0981 – 468 5100/ -5105/-5113, per E-Mail an sozialhilfverwaltung@landratsamt-ansbach.de oder per Post an Landratsamt Ansbach, Sozialhilfverwaltung, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach gerne zur Verfügung.

Landkreis Ansbach rüstet sich für 200 weitere Asylbewerber

Der Landkreis Ansbach soll im Rahmen des bayernweit gültigen Notfallplans, auf Mitteilung des Regierungspräsidenten Dr. Thomas Bauer vom 23. Juli 2015, in den nächsten Wochen weitere 200 Asylbewerber aufnehmen. Derzeit leben im Landkreis Ansbach rund 900 Asylbewerber, die bislang in staatlichen Gemeinschaftsunterkünften, in vom staatlichen Landratsamt Ansbach angemieteten dezentralen Unterkünften, in einer Außenstelle der zentralen Aufnahmeeinrichtung Zirndorf in Neuendettelsau sowie in einer Notunterkunft im Kloster in Dinkelsbühl, untergebracht sind. Das staatliche Landratsamt Ansbach verhilft bereits derzeit in der Regel elf Asylbewerbern pro Woche zu einer Unterkunft.

„Die aktuelle weltpolitische Lage stellt uns alle vor große Herausforderungen, die wir nur gemeinsam lösen können. Damit sind allerdings erhebliche Anstrengungen, insbesondere in den einzelnen Kommunen im Landkreis Ansbach, verbunden, die Dank und Anerkennung bedürfen. Ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer und die zusätzlichen Anstrengungen der Verwaltung wäre die Situation nicht zu bewältigen“, betont Landrat Dr. Jürgen Ludwig. Er möchte eine Unterbringung in Schulturnhallen oder sogar Containerunterkünften soweit möglich vermeiden und hofft daher auf Rückmeldung etwa von leer stehenden Gaststätten oder Hotels.

Der Landrat hatte bereits vor Bekanntwerden der neuen Zuweisungen der Regierung von Mittelfranken alle Kommunen in einem dringlichen Schreiben gebeten, infrage kommende Wohnräume zu melden, um etwa Turnhallenbelegungen zu umgehen. In dem Brief wurde bereits darauf verwiesen, dass das Landratsamt Ansbach weiterhin zwar mit Hochdruck dezentrale Unterkünfte anmiete, aber nur durch Meldung weiterer Räumlichkeiten eine Unterbringung in Schulturnhallen vermieden werden könne.

Der sogenannte Winternotfallplan der Bayerischen Staatsregierung wurde bereits Ende März 2015 in einen dauerhaften Notfallplan umgewandelt. Der Landkreis Ansbach hat mit dem Kapuzinerkloster in Dinkelsbühl Anfang April bereits eine Notunterkunft für rund 100 Asylbewerber errichtet. Zudem unterstützte das staatliche Landratsamt Ansbach den Freistaat Bayern im Rahmen des Notfallplans bei der Erstaufnahme von Asylbewerbern bereits zu Beginn des Jahres. Innerhalb von drei Tagen konnten mit Hilfe der Stadt Feuchtwangen, der Stadt Dinkelsbühl, der Einsatzkräfte des Bayerischen Roten Kreuzes sowie zahlreicher Ehrenamtlicher bereits 200 Flüchtlinge in Schulturnhallen untergebracht werden. Nach Ende der Nutzung, Anfang Februar, konnten diese mit Hilfe des Bayerischen Roten Kreuzes geräumt und damit schnellstmöglich für den Schulunterricht wieder hergerichtet werden.

Das Landratsamt Ansbach versucht so viele Personen wie möglich in dezentralen Unterkünften unterzubringen. Dr. Ludwig hofft weiterhin auf zahlreiche private und kommunale Rückmeldungen zu verfügbaren Unterkunftsmöglichkeiten, die vom Landratsamt Ansbach angemietet werden können. Für entsprechende Angebote oder Fragen stehen die Mitarbeiter des Landratsamtes Ansbach als Ansprechpartner unter der Nummer 0981 – 468 5100 oder 0981 – 468 5101 gerne zur Verfügung.

Landrat Dr. Ludwig ehrt langjährige Mitarbeiter

In einer Feierstunde in Neuendettelsau würdigte Landrat Dr. Jürgen Ludwig langjährige Mitarbeiter des Landkreises Ansbach. Neun Mitarbeiter beglückwünschte Dr. Ludwig anlässlich ihres 25-jährigen Dienstjubiläums und eine Mitarbeiterin für 40 Dienstjahre. „Im Namen des Landkreises Ansbach möchte ich mich ganz herzlich für Ihre zuverlässige Mitarbeit und Ihr Engagement in all den Dienstjahren bedanken“, so Landrat Dr. Ludwig. Das 25-jährige Dienstjubiläum feierten Regina Grimm (Wassertrüdingen), Reinhild Häußler (Wörnitz), Dieter Kress (Röckingen), Helmut Lettenbauer (Ehingen), Wolfgang Lutz

(Gerolfingen), Erika Ortner (Weidenbach), Gisela Rank (Feuchtwangen), Ilse Schoell-Mohr (Leutershausen) und Hans Weiß (Neuendettelsau). Auf vierzig Jahre Dienstzeit kann Ursula Flach aus Dürrwangen zurückblicken. Vom Dienst ausgeschieden sind Christa Bauer (Burgoberbach), Angelika Maier (Neuendettelsau) und Gertrud Weiß (Ansbach).

Abschließend wünschte Landrat Dr. Ludwig den Dienstjubilaren weiterhin viel Freude bei der Arbeit und ein gutes Miteinander sowie den ausscheidenden Mitarbeitern Gesundheit und alles Gute.



(v.l.n.r.): Landrat Dr. Jürgen Ludwig, Gisela Rank (Feuchtwangen), Christa Bauer (Burgoberbach), Reinhild Häußler (Wörnitz), Wolfgang Lutz (Gerolfingen), Regina Grimm (Wassertrüdingen), Angelika Maier (Neuendettelsau), Gertrud Weiß (Ansbach), Ilse Schoell-Mohr (Leutershausen), Helmut Lettenbauer (Ehingen), Dieter Kress (Röckingen), Erika Ortner (Weidenbach), Hans Weiß (Neuendettelsau) und Ursula Flach (Dürrwangen).

Landrat Dr. Ludwig besuchte Erlebniszeltlager in Haslach

Unter dem Motto „Alles was fliegt“ hatten 24 Mädchen und Jungen zwischen acht und elf Jahren in Haslach bei Dürrwangen während des Erlebniszeltlagers des Landkreises Ansbach jede Menge Spaß. Davon konnte sich auch Landrat Dr. Jürgen Ludwig überzeugen, als er die Kinder gemeinsam mit Dürrwangens Bürgermeister Franz Winter besuchte.



„Angebote für Kinder und Jugendliche gerade in der Ferienzeit sind uns als Landkreis einfach wichtig, daher freue ich mich, dass das Angebot auch so gut angenommen wird“, so Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Die Heranwachsenden seien hier gut versorgt. Zudem lobte er die Ferienattraktion als gute Möglichkeit für Kinder, die noch nie sehr weit von zu Hause weg gewesen wären und hier erste Erfahrung ohne Eltern sammeln könnten.

Beim gemeinsamen Spielen des Katz- und Mausspieles zeigte sich Landrat Dr. Ludwig von der agilen und sportlichen Art der Kinder begeistert: „Die Kinder sind sehr flink und man merkt, dass sie sehr viel Spaß am Ferienprogramm haben“. Auch der Kreisjugendpfleger Paul Seltner, der das Zeltlager, das es bereits seit mehr als 25 Jahren im Landkreis gibt, organisiert, sprach von den positiven Auswirkungen des Zeltlagers für Kinder. „Wir stellen fest, dass die Kinder wesentlich entspannter sind als im Alltag. Dies merken danach auch die Eltern“, erklärte Seltner. Der Kreisjugendpfleger lobte zudem die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Dürrwangen.

Um die Kinder kümmern sich Teamleiter Jean Irmisch, sein Stellvertreter Marcel Hans sowie vier weitere ehrenamtliche Betreuer. Am Ende des Besuchs schenkte Dr. Ludwig den Kindern und Betreuern Landkreatäschchen, die unter anderem eine Mütze und Süßigkeiten enthielten. Nach der Erlebniszeltlagerwoche für Kinder findet jedes Jahr noch ein weiteres Erlebniszeltlager für Jugendliche zwischen zwölf und 15 Jahren statt. Weitere Informationen geben die Kreisjugendpfleger des Landkreises dazu gerne unter der Telefonnummer 0981 - 468 5480 oder 5482.

Milchzähne schützen!

Milchzahnkaries führt zu Schäden an den bleibenden Zähnen. Gefährdet sind Kleinkinder, Schulanfänger und Grundschüler. Ausführliche Informationen für Eltern gibt es unter www.LAGZ.de

Am 25. September ist der Tag der Zahngesundheit. Die LAGZ nimmt diesen Tag zum Anlass, für „gesunde Zähne ein Leben lang“ zu werben.

Die Auffassung, dass kariöse Milchzähne nicht versorgt werden müssen, weil noch die bleibenden Zähne nachwachsen, führt immer wieder zu Kindergebissen mit verfaulten Zahnstummeln. Die LAGZ plädiert deshalb dafür, schon mit den Kleinsten vorsorglich 2x im Jahr zum Zahnarzt zu gehen. So kommt es nicht zu unentdeckter Karies und die Kinder lernen, dass Zahnarztbesuche kein Grund zur Panik sind.

Eine Hauptursache frühkindlicher Karies sind süß-saurer Getränke (Apfelschorle, gezuckerter Eistee, verdünnten Säften oder Limonade...), die aus Flaschen mit Trink- oder Saugansatz genuckelt werden. Ständiges Umspülen der Zähne mit diesen Getränken kann zu einer solchen Zerstörung des Milchgebisses führen, dass diese nur noch von Spezialisten unter Narkose behandelt werden kann.

Gesunde Kinderzähne im Kleinkindalter – was können Eltern tun?

- Wasser und ungesüßte Tees sind zahngesunde Durstlöcher.
- Klebrige Speisen, die sich nur schwer aus den Zahnrillen und den Zwischenräumen entfernen lassen, vermeiden.
- Schon mit den kleinsten täglich spielerisch Zahnputzen üben.
- In Absprache mit dem Zahnarzt fluoridierte Kinderzahn pasta in der von ihm empfohlenen Menge verwenden, sobald die Kinder diese zuverlässig ausspucken.
- Kinder beim Zahnputzen unterstützen und bis zum Schuleintritt einmal täglich nachputzen.

Zum Schulanfang empfiehlt die LAGZ Schultüten, die Spaß machen!

Die Schultüte trägt ihren Teil dazu bei, Kindern den Eintritt ins Schulleben zu versüßen. Die LAGZ rät den Eltern, rechtzeitig darüber nachzudenken, was sie in die Schultüte packen möchten. Es müssen nicht immer Naschereien sein! Kleine Spielsachen, hübsche Spitzer und Radiergummis, Hörspiel-CDs oder Kartenspiele etc. lassen sich gut in der Schultüte verstecken. Sollen Süßigkeiten nicht ganz fehlen, können Eltern auf zahngesunde Leckereien, zum Beispiel Zahnpflegekaugummis mit Xylit, zurückgreifen.

Wespen im Anflug

Richtig reagiert, verlieren ihre Stiche den Schrecken

In diesem Sommer werden in einigen Regionen Deutschlands die Wespen zur Plage. Schon jetzt mussten mancherorts mehr Patienten mit starken allergischen Reaktionen im Krankenhaus behandelt werden als in den Jahren zuvor. „Während Wespenstiche für die meisten nur unangenehm sind, können sie für Allergiker sehr gefährlich und sogar lebensbedrohlich werden“, sagt Reiner Brinschwitz, Bezirksgeschäftsführer der BARMER GEK Ansbach.

Etwa drei Prozent der Deutschen leiden an einer Insektengift-Allergie. Für diese 2,4 Millionen Betroffenen ist nach einem Wespenstich schnelle medizinische Hilfe wichtig. „Quaddeln im Gesicht und am Körper, Schwindel, Übelkeit, Atemnot oder Herzrasen sind Symptome für eine lebensbedrohliche allergische Reaktion. In diesem Fällen muss umgehend ein Notarzt alarmiert werden“, so Brinschwitz. Ist die Allergie bereits nachgewiesen, wurde den Betroffenen ein Notfallset, bestehend aus Adrenalinspritze, Kortison und einem Antihistaminikum verschrieben. Das sollten Allergiker stets bei sich haben, damit es im Falle eines Falles sofort zum Einsatz kommen kann.

Zwar nicht lebensbedrohlich, aber durchaus schmerzhaft kann ein Wespenstich auch für Nicht-Allergiker verlaufen. Dass die Haut zusätzlich juckt und anschwillt, ist eine völlig normale Reaktion auf das Gift, das die Wespe über ihren Stachel injiziert. „Wer von einer Wespe gestochen wurde, sollte zuerst prüfen, ob der Stachel in der Wunde verblieben ist. Wenn ja, sollte er schnell und äußerst vorsichtig entfernt werden, am besten mit einer Pinzette“, rät Brinschwitz. Anschließend sollte man die stachelfreie Wunde mit einem feuchten Tuch oder einer Gel-Kühl-Kompresse kühlen, um den Schmerz zu lindern. Gegen den Juckreiz und die Schwellung helfen Gels, die Antihistaminika enthalten. Einige dieser Mittel sind rezeptfrei in Apotheken zu erhalten und gehören während der Sommermonate in jede Hausapotheke.

Musikus – Förderkreis Markt Colmburg und Musikverein Neunstetten erhalten insgesamt 1.500 Euro

N-ERGIE unterstützt ehrenamtliches Engagement

Im Rahmen ihrer Aktion „N-ERGIE für junge Menschen“ spendet die N-ERGIE Aktiengesellschaft 2015 insgesamt 40.000 Euro. Das Geld geht an Projekte, die sich ehrenamtlich für junge Menschen einsetzen, deren Fähigkeiten fördern und sich um die Allgemeinbildung des Nachwuchses kümmern.

Die Wahl fiel unter anderem auf das Projekt „Musikunterricht für Flüchtlingskinder“ des Musikus – Förderkreis Markt Colmburg e.V., das die N-ERGIE mit 1.000 Euro unterstützt sowie die Bläserklasse des Musikvereins Neunstetten e.V., die eine Spende in Höhe von 500 Euro erhält.

Musikus – Förderkreis Markt Colmburg

Musikus ist eine Arbeitsgruppe im Förderkreis Markt Colmburg, die sich dafür einsetzt, dass syrische Flüchtlingskinder ein Musikinstrument erlernen können. Qualifizierte Musiklehrer bringen aktuell drei Flüchtlingskindern die Noten und das Spielen von Flöte, Bongo und Gitarre bei. Neben dem Unterricht spielt auch das gemeinsame Musizieren mit anderen Kindern eine große Rolle. Der Förderkreis Markt Colmburg e.V. engagiert sich mit vielfältigen Angeboten für seine Mitbewohner.

Musikverein Neunstetten

Der Musikverein Neunstetten, der in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiert, bietet Blasmusik für kirchliche oder gesellschaftliche Veranstaltungen. Gemeinsam mit Partnern, wie der Schule und der städtischen Musikschule, betreibt der Verein eine Bläserklasse. Ziel ist es, jungen Menschen – unabhängig von ihrer Herkunft

und ihrem sozialen Status – das Erlernen eines Instruments zu ermöglichen und gemeinsam zu musizieren.

Spendenaktion „N-ERGIE für junge Menschen“

Seit 2008 verzichtet die N-ERGIE Aktiengesellschaft auf Weihnachtsgeschenke für Kunden und Partner.

Stattdessen unterstützt der regionale Energieversorger mit dem Gegenwert der Geschenke in Höhe von 40.000 Euro ehrenamtliche Projekte – seit 2014 speziell für junge Menschen. Bei der Auswahl wurden Projekte mit nachhaltiger Wirkung in Nürnberg und in der Region zu gleichen Teilen berücksichtigt. Ausgewählt wurden jeweils zehn Organisationen im Stadtgebiet Nürnberg und in der Region von einer ehrenamtlichen Jury, die sich auch aus Kunden der N-ERGIE zusammensetzt.

Zur Jury der Spendenaktion „N-ERGIE für junge Menschen“ zählten die N-ERGIE Kunden Dina Barbian, Gabriele Eckhardt, Evi Sippel, Maria Wendler und Paul Storz sowie Karl-Heinz Pöverlein, Mitglied des Vorstands der N-ERGIE, und Melanie Söllch, Leiterin der Unternehmenskommunikation der N-ERGIE.

Die N-ERGIE übernimmt auch über die Spendenaktion hinaus auf vielfältige Weise Verantwortung für die Gesellschaft.

Weitere Informationen hierzu finden Interessierte im Internet unter www.n-ergie.de/verantwortung.






Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Seniorinnen und Senioren des Landkreises Ansbach!

Mach mit, bleib fit!
Möchten auch Sie gemeinsam mit Freunden und Gleichgesinnten einen beschwingten Nachmittag beim "Beim Tanztee am Nachmittag" im Markt Lichtenau erleben?
Dann darf ich Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, sehr herzlich einladen zum

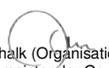
„Tanztee am Nachmittag“
am
Am 22. September 2015 um 14:30
im Gasthaus "Weinstube Leidel"
Unterrottmannsdorf Str 6
91586 Lichtenau



Bildrechte geklärt: Krummweiherr Bechhofen im Herbst

Mach mit und bleib fit.
Im schönen Markt Lichtenau, heißt es nach der Sommerpause wieder "Tanztee am Nachmittag", dass pure Tanzvergnügen für alle jung geliebten Senioren. Für das Tanzvergnügen und musikalische Unterhaltung sind wie immer „Peter und Harry“ verantwortlich und sorgen mit Evergreens für ein buntes Programm. Schön wäre es, wenn Sie Ihre Bekannten und Freunde zu unserem „Tanztee“ mit einladen und gemeinsam einen unterhaltsamen Nachmittag verbringen. Ich freue mich mit Ihnen auf eine schwingvolle und unterhaltsame Veranstaltung.

Ihr



Peter Schalk (Organisationsleitung),
Altbürgermeister der Gemeinde Burgoberbach

Rente: Wichtig für Schulabgänger!

Ausbildungssuche zählt bei der Rente!

Diejenigen, die nicht sofort einen Ausbildungsplatz finden, sollten sich bei der Agentur für Arbeit als Ausbildungssuchender melden, empfehlen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern.

Auch ohne Anspruch auf Arbeitslosengeld kann die Ausbildungsplatzsuche als Anrechnungszeit in der Rentenversicherung berücksichtigt werden. Dies gilt für Schulabgänger, die zwischen 17 und 25 Jahre alt sind und sich bei der Agentur für Arbeit mindestens einen Kalendermonat ausbildungssuchend melden. Mehr Informationen zum Thema und eine persönliche Beratung erhält man in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenfreien Servicetelefon unter 0800 1000 48088.

Über www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de gelangt man auf die Startseite des jeweiligen Regionalträgers, wo man schnell und unkompliziert die Adressen der Beratungsstellen findet.

Fotoausstellung,
Vorträge & Workshop
Klinikum Ansbach
26.9.-25.10.2015

Dem Brustkrebs auf der Spur

Mutige Frauen –
machen Frauen Mut!



26.9.2015, 14 Uhr
Aufklärungsveranstaltung mit schriftlichem Grußwort von Melanie Huml, Bayerische Gesundheitsministerin, sowie Grußworten von Claudia Conrad, Stellvertretender Vorstand ANRegio, Ulrich Mende, Fotograf und Luise Galin, Malerin, Fotokünstlerin und Betroffene

26.9.2015, 15 Uhr
Vortrag: **Aktuelle Therapie bei Brustkrebs**
Dr. Bernd Hornbacher, Chefarzt der Frauenklinik Ansbach, Leiter des Brustzentrums Westmittelfranken

2.10.2015, 14 Uhr
Workshop: **Blindfassen der Brust**
Medizinische Tastuntersucherin Sabrina Zollo, MTU
(Eine Untersuchung dauert 30 Minuten, dabei können jeweils fünf Frauen zusehen.)

2.10.2015, 16 Uhr
Vortrag: **Aktuelle bildgebende Diagnostik des Mammakarzinoms – was ist wann sinnvoll?**
Dr. Cathrin Böhner, Chefarztin Radiologisches Institut, Klinikum Ansbach

9.10.2015, 16-17 Uhr
Vortrag: **Familiäre Brustkrebsbelastung und Brustkrebs beim Mann – wer kann betroffen sein?**
Dr. Jennifer-Lisa Schnell, Leitende Oberärztin der Frauenklinik Ansbach, Koordinatorin des Gynäkologischen Krebszentrums Ansbach

15.10.2015, 16.30-17.30 Uhr
Interaktiver Vortrag: **Sport und Krebs – was kann ich selbst für meine Gesundheit tun?**
Lars Bomsdorf, Leiter des Therapiezentrum – Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Klinikum Ansbach

Werner Frieß neuer Vorstandsvorsitzender

Bildnachweis: Jim Albright



Werner Frieß, bisheriger stellvertretender Vorstandsvorsitzender, wurde in der heutigen Sitzung des Verwaltungsrates der Vereinigten Sparkassen Stadt und Landkreis Ansbach zum neuen Vorstandsvorsitzenden bestimmt. Er wird zum 1. Juli 2016 die Nachfolge von Werner Schmiedeler antreten.

Der Vorsitzende des Verwaltungsrates, Landrat Dr. Jürgen Ludwig, gratulierte dem neuen Vorstandsvorsitzenden: „Werner Frieß arbeitet seit Anbeginn seiner beruflichen Laufbahn für die Sparkassenfamilie und ist ein anerkannter Fachmann. Der Verwaltungsrat freut sich sehr, dass er dieses verantwortungsvolle Amt übernehmen wird und die Interessen von mehr als 130.000 Kunden vertritt.“

Werner Frieß arbeitet bereits seit 1981 für Sparkassen. Der Bankkaufmann und diplomierte Sparkassenbetriebswirt verfügt neben einer fundierten Ausbildung über umfangreiche Erfahrung in der Firmenkundenberatung und im Marktservicebereich. Der neue Vorstandsvorsitzende gehört seit Oktober 2008 dem Vorstand der Vereinigten Sparkassen Stadt und Landkreis Ansbach an und wurde im April 2010 zum stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden benannt. Er ist 50 Jahre alt, verheiratet und lebt mit seiner Familie in Neuendettelsau.

Die Vereinigten Sparkassen Stadt und Landkreis Ansbach beschäftigen rund 700 Mitarbeiter, darunter 50 Auszubildende, und verwalten eine Gesamteinlage von rund 2,2 Milliarden Euro. Die Bilanzsumme des Jahres 2014 betrug rund 2,9 Milliarden Euro.



Haushaltshilfe in Lehrberg gesucht, flexible Arbeitszeiten.

Info: 0160 97719335

Wer sucht, der findet!
Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt .



Winterdienst-Helfer
für Objekte in Ansbach,
bei guter Bezahlung auf 450-€-Basis, gesucht.
Fa. 0171 3192118

Freundliche Bedienung
auf 450-€-Basis gesucht.
Gasthaus Wäger Schmalenbach · Tel. 09820/251

Impressum

MITTEILUNGSBLATT für den Markt LEHRBERG

mit seinen Gemeindeteilen **Unter-Oberheßbach, Gräfenbuch, Zailach, Hürbel, Schmalenbach, Ober-Untersulzbach, Berndorf, Birkach, Brünst, Gödersklingen, Wüstendorf, Röshof, Ballstadt, Schmalach, Kühndorf, Buhlsbach.**

Das Mitteilungsblatt für den Markt Lehrberg erscheint monatlich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Erste Bürgermeisterin des Marktes Lehrberg Renate Hans, Sonnenstraße 14, 91611 Lehrberg
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.





Günther Brunner • Malermeister
91611 Lehrberg • Buhlsbacher Straße 33 b
Tel. 09820/918876 • Mobil 0171 / 9202550 • Fax 09820 / 918936

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Gerüstbau und -verleih
- Kork- und Laminatböden
- PVC- und Teppichböden
- Fachgerechte Verlegung

Ihre Metzgerei in Lehrberg



Falkenstr. 1 • 91611 Lehrberg
Tel.: 0 98 20/9 18 65 11
www.metzgerei-horn.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag 7.00 - 18.00 Uhr
und Samstag 7.00 - 13.00 Uhr

Täglich Mittagstisch auch zum Mitnehmen!

www.wittich.de

FERIENPARK LENZ AM PLAUER SEE



Direkt am Plauer See
in gehobener
Ausstattung für
2 bis 6 Personen.

Segeln. Angeln. Wandern.
Radeln. Faulenzen.




Info zur Vermietung unter
www.ferienpark-lenz.de oder Tel. 0178/5319513



**In Zukunft
bessere Noten!**

- Individuelle Förderung in angenehmer Lernatmosphäre
- Freundliche, kompetente Nachhilfelehrer
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

Ansbach • Promenade 10 • Tel. 0981 / 19 4 18
www.schulerhilfe-ansbach.de
2 kostenfreie Unterrichtsstunden

Jetzt beraten lassen!

Bestattungsdienst Luise Kilian

Kapellenstraße 1
91611 Lehrberg
Telefon: (09820) 2 91
und 01 71/2 78 19 79

**Erd- und Feuerbestattung, Überführung, Vorsorge,
Erledigung aller Formalitäten auch an Sonn- und Feiertagen.**
Tag und Nacht erreichbar.

Alle Tätigkeiten rund ums Haus:

z. B. Gartenarbeiten: Baum- u. Heckenschnitte
erledige ich zuverlässig für Sie!

Hausmeister Kinzel

Lehrberg, Tel. 09820/912342 oder 0175 2380820




Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Den Schwarzwald erleben

„Wochenpauschale HP“

Anreisetage: Donnerstag, Freitag oder Sonntag
tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett,
6x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
1x festliches 6-Gang-Menü am Samstag
- freie Fahrt mit Bahn und Bus im Schwarzwald
mit der Konuskarte
- kostenloses W-Lan

7 Übernachtungen mit HP p.P. ab 355,-€

15% Frühbucherrabatt*
* auf alle Buchungen bis 15. Sept. für Ihren Aufenthalt
vom 1. Nov. bis 6. Dez. 2015

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Urlaub an der Mecklenburgischen Seenplatte

Im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte in der Inselstadt Malchow
(Staatlich anerkannter Luftkurort seit 2005)

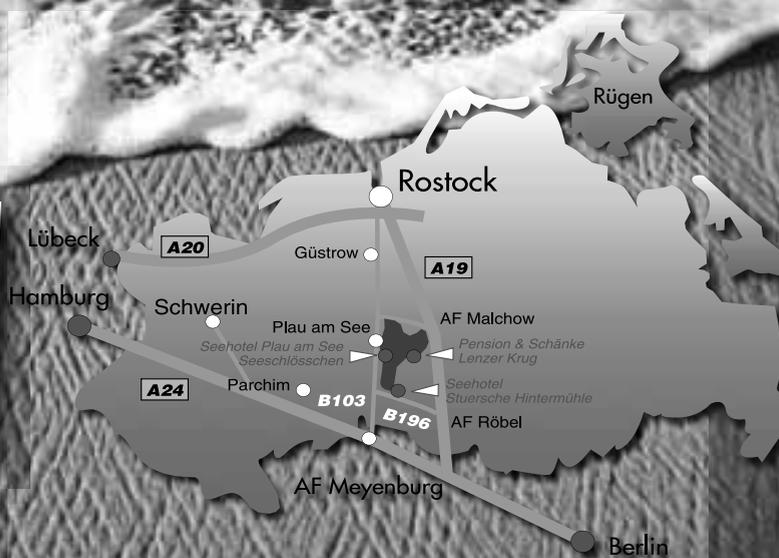


Herzlich willkommen im Land der 1000 Seen – im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte. Hier in der Inselstadt Malchow kann jeder seinen individuell gestalteten Urlaub – an wunderbaren Seen genießen. In modernen und komfortablen eingerichteten Ferienhäusern im Stadthafen können Sie Ihre geplanten Reiserouten starten. Das Besondere in und um unsere Region ist das

Erreichen von Städten auf dem Wasserweg. In ausgebauten regionalen Häfen kann man bequem anlegen und so die Stadt im wahrsten Sinne des Wortes erkunden. Oder eine erlebnisreiche Schiffstour unternehmen. Doch auch Radfahren, Angeln, Kanutouren, Baden, Klettern bis hin zu Natur umgebenen Laufpfaden – hier erfüllen sich Urlaubsträume. Seien Sie herzlich willkommen!

Ferienhäuser & Ferienwohnungen für 2-4 und 6 Personen

Voll ausgestattet mit Küche, Bad und Wanne, WC, TV, Radio.
Mit direktem Blick auf den Malchower See und das historische Kloster



Ferienkontor-MV

Tel.: 0178-5319513 | 039931-543679 • www.ferienkontor-mv.de
• www.stadthafen-malchow.com • info@ferienkontor-mv.de



ERNST

Heizungsbauelemente

Solaranlagen - Holzheizungen
 Hackschnitzel und Pelletanlagen
 Ölfeuerungen - Kundendienst

Tel. 09820 / 18 21 + 376

Lindenweg 1 - 91611 Lehrberg

Ihr regionaler Hersteller für

**Rollläden
 Jalousien
 Fliegengitter
 Markisen**



SCHENK
 Sonnenschutztechnik GmbH

Walkmühlweg 18
 91555 FEUCHTWANGEN
 Tel. 0 98 52 / 21 84 · Fax 93 82
 www.schenk-sonnenschutztechnik.de

... oder besuchen Sie unseren Fachhändler vor Ort.

Fleischmann

- Fuhrunternehmen
- Abbrucharbeiten
- Erdarbeiten ● Baustoffe



Kapellenstraße 4 • 91611 Lehrberg
 ☎ 0 98 20 / 2 83 • Fax 0 98 20 / 18 23

TESTEN SIE

DIE NEUEN
E-BIKES



JETZT
 probefahren!

mit Bosch & Impulse-Antrieb

ZWEIRAD CENTER
 TOLKSDORF

Industriestraße 9 • 91567 Herrieden
 Telefon: 09825 9255-21
 E-Mail: info@zweirad-tolksdorf.de

www.zweirad-tolksdorf.de

www.apotheke-lehrberg.de

Abnehmen mit „Leichter leben in Deutschland“

Starten Sie in ein leichteres Leben nach dem erfolgreichen Ernährungskonzept von „Leichter Leben in Deutschland“

- ★ über 1/2 Million Teilnehmer bundesweit
- ★ 7 kg Gewichtsverlust im Schnitt
- ★ Schlank Schlemmen mit vollen Tellern

Nächster kostenloser Infoabend in der Apotheke Lehrberg

Anmeldung ab sofort!



**Mittwoch,
 23. Sept.
 18.30 Uhr**

Obere Hindenburgstr. 30, 91611 Lehrberg, Telefon 09820 / 237 Fax 09820 - 1210
Apotheke Lehrberg

www.apotheke-lehrberg.de

Leichter leben in Deutschland – Gewicht verlieren ohne Jojo-Effekt

Das Konzept von "Leichter leben in Deutschland" kombiniert verschiedene Ernährungsformen geschickt miteinander. So nutzen wir die jeweiligen Vorteile geschickt aus und erreichen deutlich bessere Gewichtsabnahmen und langfristige Akzeptanz. **Von allen Diäten das Beste ist unsere Devise.** Sie müssen weder fasten noch hungern, keine Pillen schlucken und keinen schweißtreibenden Sport betreiben. Trotzdem werden Sie abnehmen. Ein Wunder oder übertriebene Versprechungen?

Das Prinzip von "Leichter leben in Deutschland" setzt an den entscheidenden Stellen an. Es beachtet die Kalorienzahl, die Steuerung von Hunger und Stoffwechsel, die Energiedichte der Lebensmittel und persönliche Vorlieben. Etwas weniger Fett im Essen und eine Umstellung von schnellen hin zu komplexen Kohlenhydraten vermeidet Blutzuckerspitzen, die Hungeranfälle nach sich ziehen und den Diäterfolg schnell in Frage stellen. Es gilt das Prinzip: Abnehmen mit vollen Tellern. Der Magen ist gefüllt, Mangelerscheinungen, wie bei Crash- oder Nulldiäten üblich, werden sicher vermieden. So macht Abnehmen Spaß!

Die Erfolgsmethode von "Leichter leben in Deutschland" ist komplexer als ungesunde Null- oder Crashdiäten. Wir empfehlen Ihnen daher, die Seminare bei uns in der Apotheke Lehrberg zu besuchen oder mit unserer Internetplattform "abnehmscout" (www.abnehmscout.de) Ihre Diätfortschritte zu überwachen. Das sichert auch Ihren Erfolg!



- Anzeige -

Moin Moin Der Fischmann ist wieder da!!!



Direkt aus Bremerhaven

Ab 8. September 2015 wieder
dienstags von 10.00 bis 10.20 Uhr
in Lehrberg an der Raiffeisenbank.




Alex Dirk Achim



Ihre Fahrschule in:

**Neuendettelsau – Heilsbronn – Dietenhofen
und jetzt NEU, auch in Lehrberg**

Wir bilden aus:
PKW, alle LKW-Klassen, alle Motorradklassen, Traktor
Berufskraftfahrerweiterbildung, Gabelstaplerkurse

0176 – 22 93 61 87

Elektro Hinnerkopf

Planung • Installation Geräte & Kundendienst

Unser Kirchweihangebot!

Siemens-Waschvollautomat WMI4Q393

A++ Energie-Effizienz-Klasse

Unser Lieferpreis € 689,-

Entsorgung des Altgerätes kostenlos!

Lehrberg Obere Hindenburgstr. 38 • Tel. 09820/9192-0

FNB Pflaster- & Gartenbau GmbH

FNB

Unterheßbach 24
91611 Lehrberg

Tel.: 09820/91856-0
Fax: 09820/91856-120

PFLASTER- & GARTENBAU

**Frischbeton
aus der Betontankstelle**

auch samstags und in Kleinmengen

ab sofort in unserem Lager in Unterheßbach
Montag bis Freitag von 07.00 bis 18.00 Uhr
Samstag nach telefonischer Vereinbarung

Besuchen Sie unseren
Wohlfühlgarten

Sie finden bei uns eine große Auswahl an
Badetonnen und Tonnensaunen
verschiedenste Größen und Ausführungen auf Lager
gerne auch mieten und testen

info@fnb-pflasterbau.de www.fnb-pflasterbau.de

ITS

Winter 2015/16

Willkommen in Urlaub!

Ägypten, Makadi Bay
COOEE Prima Life Makadi Resort ★★★★★
1 Woche im DZ
Ultra AI, Flug, p.P. ab € **521,-**

Fuerteventura, Costa Calma
PrimaSol Drago Park ★★★★★
1 Woche im DZ
AI, Flug, p.P. ab € **609,-**

Rail & Fly inklusive

Beratung & Buchung bei Ihren ITS-Reisespezialisten

ANSBACHER eisewelt

Uzstr. 41 | 91522 Ansbach | Tel. 0981-977191

Tagesaktuelle Preise - Zwischenverkauf, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten. Stand Juni 2015. Veranstalter: ITS, eine Marke der DER Touristik Köln GmbH, Humboldtstraße 140, 51149 Köln

159/0126

DER Touristik

Wir wünschen allen schöne Kirchweihstage!

GETRÄNKE MARKT HINHER 2000

Falkenstraße 1 • 91611 Lehrberg

Unsere Angebote im September 2015:

 <p>mit Zugabe Kirchweihbier</p>	<p>20 Fl. à 0,5 l 14.70 €</p> <p>1.47 € pro Liter zzgl. 3.10 € Pfand</p>	 <p>verschiedene Sorten Schorle</p>	<p>12 Fl. à 0,75 l 8.20 €</p> <p>0.91 € pro Liter zzgl. 3.30 € Pfand</p>	 <p>spritzig, medium, mild, naturell Mineralwasser</p>	<p>12 Fl. à 1,0 l 5.10 €</p> <p>0.43 € pro Liter zzgl. 3.30 € Pfand</p>
--	---	---	---	--	--

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
Sa. 7.00 - 13.00 Uhr